

Heidelberg Materials

Konzernpräsentation 2022

Konzernpräsentation
04.11.2022





Wir treiben den Wandel durch Innovation voran

**Heidelberg Materials
Hauptverwaltung –
Heidelberg**

Gebaut mit Beton, der den
Schadstoffgehalt der Luft aktiv
reduziert.



Wir machen Städte nachhaltiger

Biblioteca degli Alberi Park – Mailand, Italien

Der wasserableitende Beton
garantiert eine höhere
Wasserdurchlässigkeit, bietet
eine hohe mechanische
Beständigkeit und verbessert das
Aussehen des Belags.

Wir ermöglichen Begegnungen in außergewöhnlichem Ambiente

Elbphilharmonie – Hamburg

30.000 m³ Beton für das
imposante Konzerthaus in der
Hansestadt.



© Thies Rätzke

Wir schützen das historische Erbe vor Naturgewalten

Mose – Venedig, Italien

„Marine Concrete“: Ein speziell für das Mose-Projekt entwickelter Unterwasser-Beton, garantiert eine Lebensdauer von bis zu 100 Jahren.



Wir überwinden Grenzen und bauen Verbindungen

Frederick Douglass Memorial Bridge – Washington DC, USA

Dieses 440 Meter lange Bauwerk ist das größte Infrastrukturprojekt in der Geschichte von Washington DC. Es ist für eine Lebensdauer von 100 Jahren ausgelegt und verfügt über sechs Fahrspuren, einen Fußgänger- und Fahrradweg sowie vier Aussichtsplattformen.





**Wir sehen
Herausforderungen
als Chancen, um
neue Lösungen
zu finden**

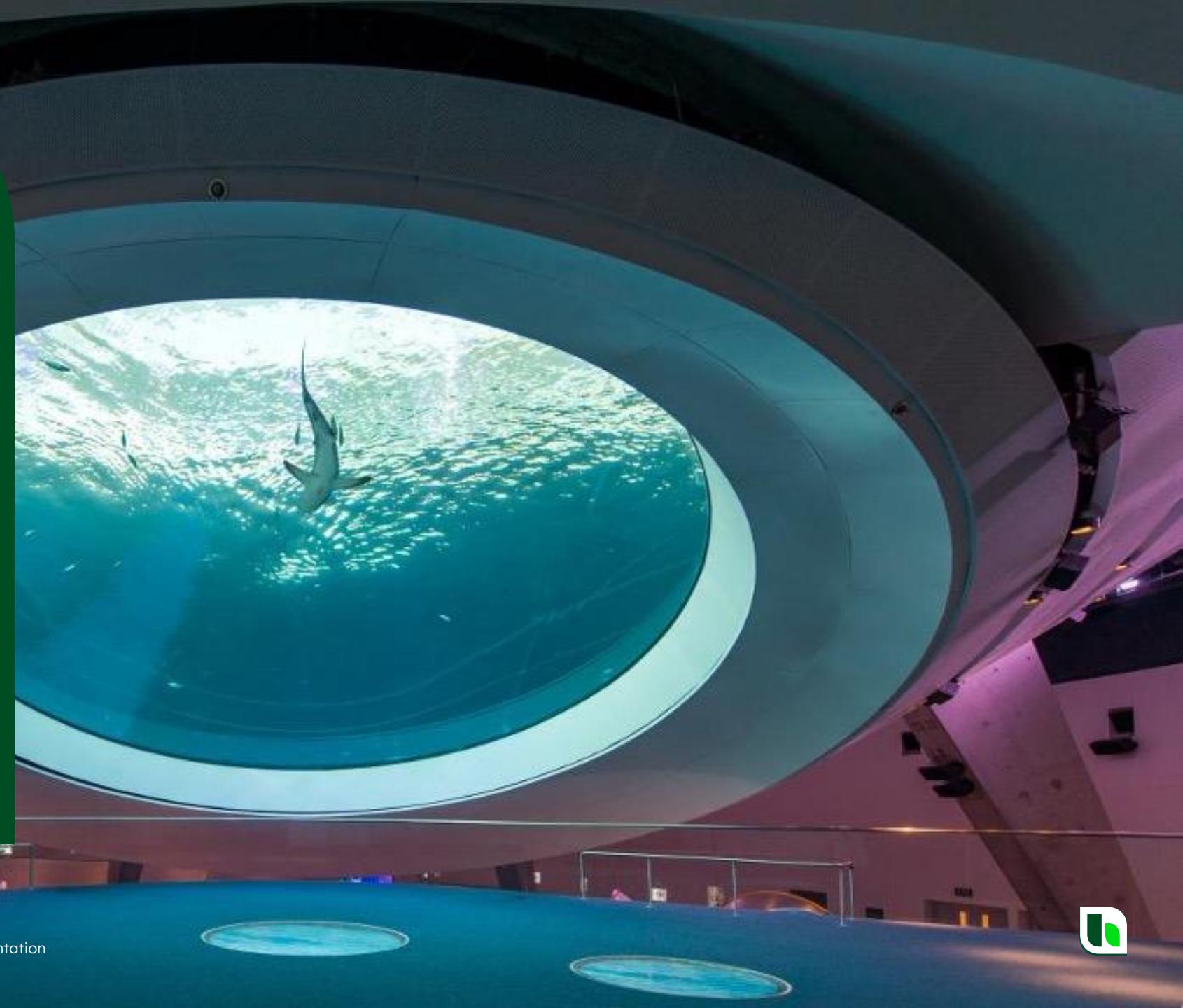
**3D-gedrucktes Haus –
Beckum**

Weniger Material, geringerer
CO₂-Fußabdruck – dank
Heidelberg Materials.

Wir entwickeln intelligente Baumaterialien, die inspirieren

Phillip & Patricia Frost Museum of Science – Miami, USA

Unsere Baumaterialien ermöglichen neue Dimensionen in der Architektur. Das Museum umfasst 23.200 m² und ist in vier Gebäude unterteilt: ein Planetarium, ein Aquarium und zwei Flügel für das Museum.





Inhalt

1. Über Heidelberg Materials
2. Unsere „Concrete Promises“
3. Unsere Ziele
4. Anhang



1

Über Heidelberg Materials



Beton ist für eine nachhaltige Gesellschaft unverzichtbar



- Lokal produziert, lokal vertrieben
- 100% recyclingfähig
- Langlebig
- Geräuschdämmend
- Frei gestaltbar und flexibel

Heidelberg Materials ist eines der weltweit größten Baustoffunternehmen



51.000

Beschäftigte
auf fünf Kontinenten



3.000

Standorte
weltweit



**Führende Marktpositionen bei
Zement, Zuschlagstoffen und
Transportbeton.**



Unser „Purpose“: Material to build our future

Die Welt befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Unsere Baustoffe und -lösungen prägen die Entwicklung auf der ganzen Welt. Wir bauen auf eineinhalb Jahrhunderte Erfahrung. Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, den nächsten Schritt zu machen und den Grundstein für die Zukunft zu legen.

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht **unsere Verantwortung für die Umwelt**. Wir wollen Branchenführer auf dem Weg zur CO₂-Neutralität sein.

Wir stehen für **langfristige Ertragsstärke** durch operative Exzellenz, Engagement und Offenheit für Veränderungen.

Wir denken fortschrittlich und wollen den Wandel anführen.

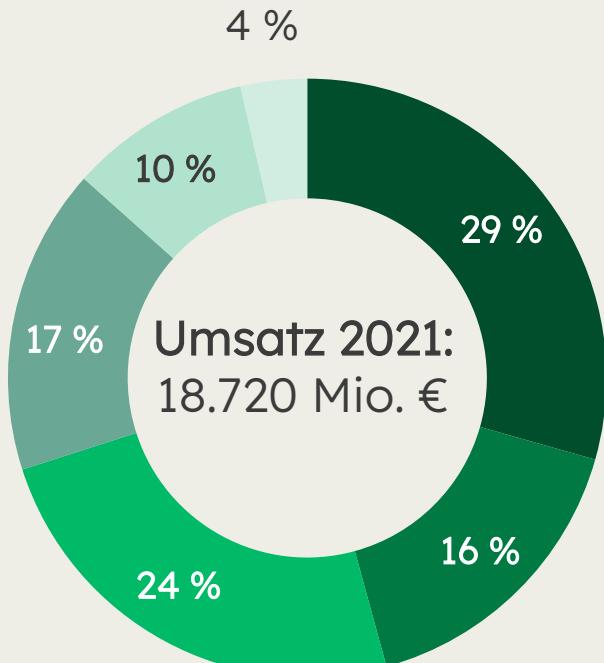
Wir überwinden Grenzen, um Innovationen voranzutreiben und Partnerschaften mit unseren Kunden und anderen Interessengruppen zu vertiefen. Gemeinsam arbeiten wir an wesentlichen Baustofflösungen für die Zukunft.

Damit die Welt weiterhin auf uns bauen kann.

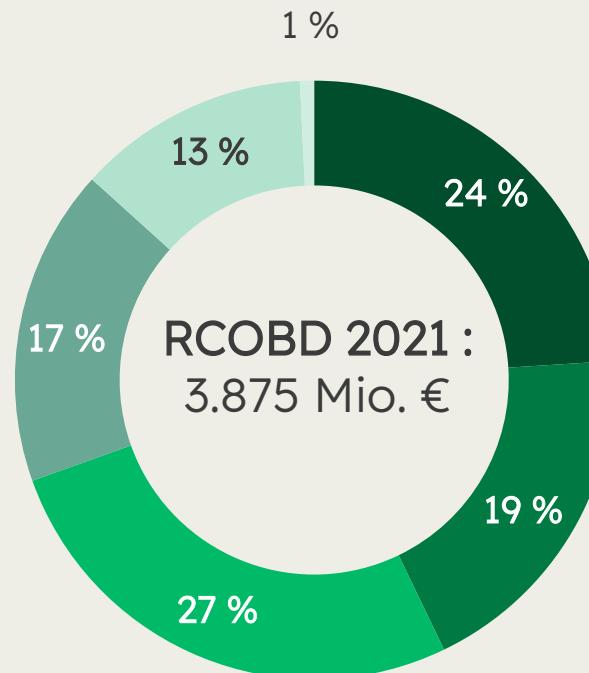


Wir sind in reifen und in aufstrebenden Märkten gut aufgestellt

Umsatz nach Konzerngebieten



RCOBD nach Konzerngebieten ¹⁾



- West- und Südeuropa
- Nord- und Osteuropa-Zentralasien
- Nordamerika
- Asien-Pazifik
- Afrika-Östlicher Mittelmeerraum
- Sonstige ²⁾

1) Ohne Überleitung; aufgrund von Rundungen kann sich die Summe der einzelnen Zahlen möglicherweise nicht auf 100 % aufaddieren

2) Sonstige beinhalten v. a. HC Trading, konzerninterne Verkäufe (nur beim Umsatz), Joint Ventures (nur bei RCOBD = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen) und sonstige Bauprodukte

Wir blicken auf ein starkes Geschäftsjahr 2021 zurück

				
Umsatz	Ergebnis des lfd. Geschäftsbetriebs	Bereinigtes Ergebnis je Aktie	Dynamischer Verschuldungsgrad	ROIC
18,7 Mrd €	2,6 Mrd €	7,91 €	1,3x	9,3 %
+8 %*	+12 %*	+15 %	-0,6x	+1,4 %-Punkte

Solides Preis- und Nachfragewachstum

Starkes RCO-Wachstum trotz deutlicher Kosteninflation

Weitere Optimierung bei Finanzergebnis und Steuern

Starke Cash-Generierung unterstützt durch disziplinierte CapEx

Rekordniveau bei ROIC durch gute Ergebnisentwicklung und Portfolio-Optimierung

* Auf vergleichbarer Basis

Heidelberg Materials ist heute stärker aufgestellt als je zuvor



Ausgewogenes geografisches Portfolio

EU, NAM, EM
ausgewogene Positionierung



Deutliche Verbesserung der Finanzkennzahlen

ROIC: 9,3 %
in 2021 gegenüber 6,5% in 2019



Führend bei der Dekarbonisierung

10 Mio t CO₂
Reduktion durch CCUS bis 2030 (kumuliert)



Starker Kundenfokus durch digitale Angebote

>20.000
aktive Nutzer pro Monat, Kundenbindung bei 80 %



Fokus auf Aktionärsrendite

1 Mrd €
im Jahr 2021 für Aktionäre aufgewendet

Wir wollen das erste Technologieunternehmen im Bausektor werden

Umsatzwachstum

HConnect

Wir bieten vernetzte Lösungen für unsere Kunden

> 75 %

des weltweiten Umsatzes digital angebunden

Kostenoptimierung

HProduce

Wir steigern die Effizienz in unserer Produktion

> 50 %

der operativen Verbesserungen digital unterstützt

HService

Wir optimieren unsere Back-Office-Prozesse

> 20 %

Effizienzsteigerung bei zentralen Serviceleistungen

Strategie Digital

Ziele Digital



2

Unsere „Concrete Promises“





Unsere „Concrete Promises“

1. Wir fokussieren uns auf **Baustoffe**.
2. Wir wollen bis 2030 50 % unseres Umsatzes mit nachhaltigen Produkten erzielen.
3. Wir verpflichten uns, die **CO₂-Emissionen bis 2030 um fast 50 % auf 400 kg CO₂/t CEM zu reduzieren**.
4. Wir werden diesen **Transformationsprozess zu einem erfolgreichen Geschäftsmodell machen**: bei Wachstum, Margen, Cashflow, ROIC und Verschuldungsgrad.
5. **Wir gestalten den Wandel** zum Wohle unserer Kunden, unserer Aktionäre, unserer Beschäftigten und der Gesellschaft, in der wir leben.

Die Baustoffindustrie wird weiter wachsen

Globale Megatrends, die die Baustoffindustrie in den nächsten Jahren prägen werden



Marktdynamik

- Bevölkerungswachstum und Urbanisierung in Schwellenländern
- Infrastrukturprogramme in reifen Märkten, z. B. USA, EU Green Deal

Gesellschaft

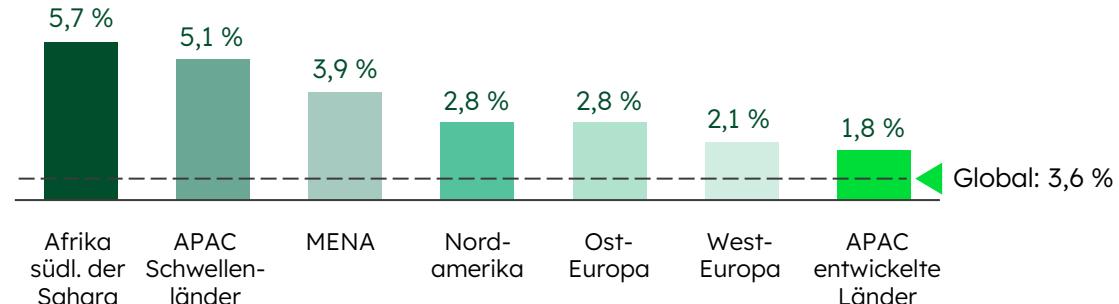
- Lösungen für nachhaltiges Bauen
- Modelle der Kreislaufwirtschaft
- Regulierung über CO₂-Besteuerung / Emissionsgrenzwerte

Technologie

- Neue Geschäftsmodelle: Digitalisierung & Automatisierung
- Innovative und nachhaltige Baustoffe
- Technologien zur CO₂-Reduzierung

Baustoffe - ein attraktiver Sektor mit guten Perspektiven

Jährliches reales
Wachstum der
regionalen
Bauinvestitionen
2021-2030



Quelle: Oxford economics, eigene Schätzungen

Infrastrukturmaßnahmen
in Kernmärkten

UK
337 Mrd £

Infrastruktur-
Investitions-
programm

Europa
750 Mrd €

EU 'Recovery Fund'

Australien
120 Mrd AU\$

Nationale
Infrastruktur-
Investitionen

USA
1.200 Mrd \$

Infrastructure
Investment
& Jobs Act

Alle Segmente mit gutem Wachstumspotenzial:

- Infrastruktur mit guter Auftragslage in Schlüsselmärkten
- Nachfrage nach Wohnimmobilien weiterhin hoch
- Gute Dynamik auf dem Nicht-Wohnungsmarkt durch Projekte im Zusammenhang mit E-Commerce

“

**Nachhaltige Produkte
werden zum
entscheidenden Faktor
für profitables Wachstum.**



Große Chancen durch regulatorische Änderungen und Fokus auf Nachhaltigkeit

Grüne Beschaffungskriterien bieten erhebliches Wachstumspotenzial

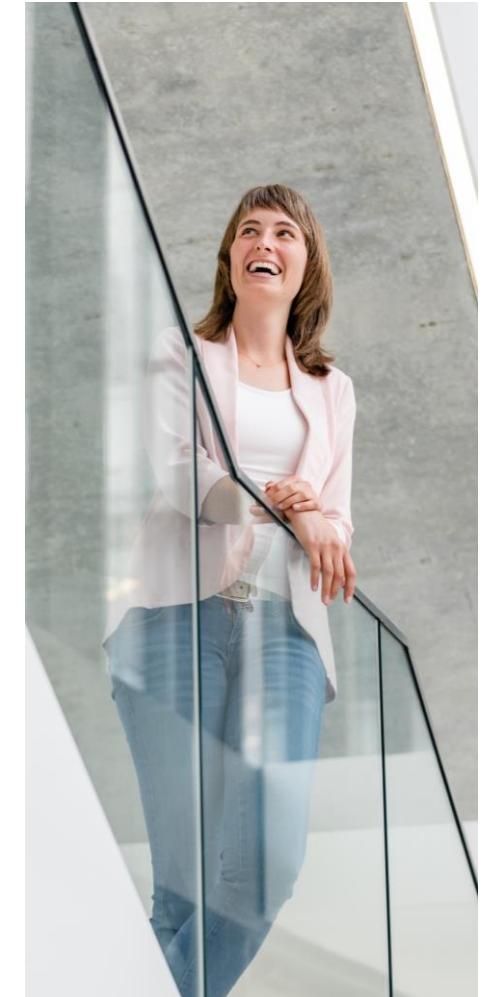
- Starke Nachfrage nach nachhaltigen Produkten und Lösungen aufgrund von Kriterien für umweltfreundliche Beschaffung
- Nachhaltige Produkte mit Preisaufschlag im Vergleich zu herkömmlichen Produkten

Wachstums- chancen

CO₂-Regulatorien bieten Chancen für Vorreiter

- Höchster Anreiz für Veränderungen in Europa angesichts der Vorgaben zur CO₂-Reduktion: Unsere Aktivitäten in Europa als Blaupause für andere Regionen
- Nachhaltige Produkte mit höherer Marge

Chancen zur Margenverbesserung



Wir wollen bis 2030 50 % unseres Umsatzes mit nachhaltigen Produkten erzielen



50 %
Nachhaltige
Produkte



**CO₂ reduzieren und
wiederverwenden**

Weniger CO₂ in Zement und Beton

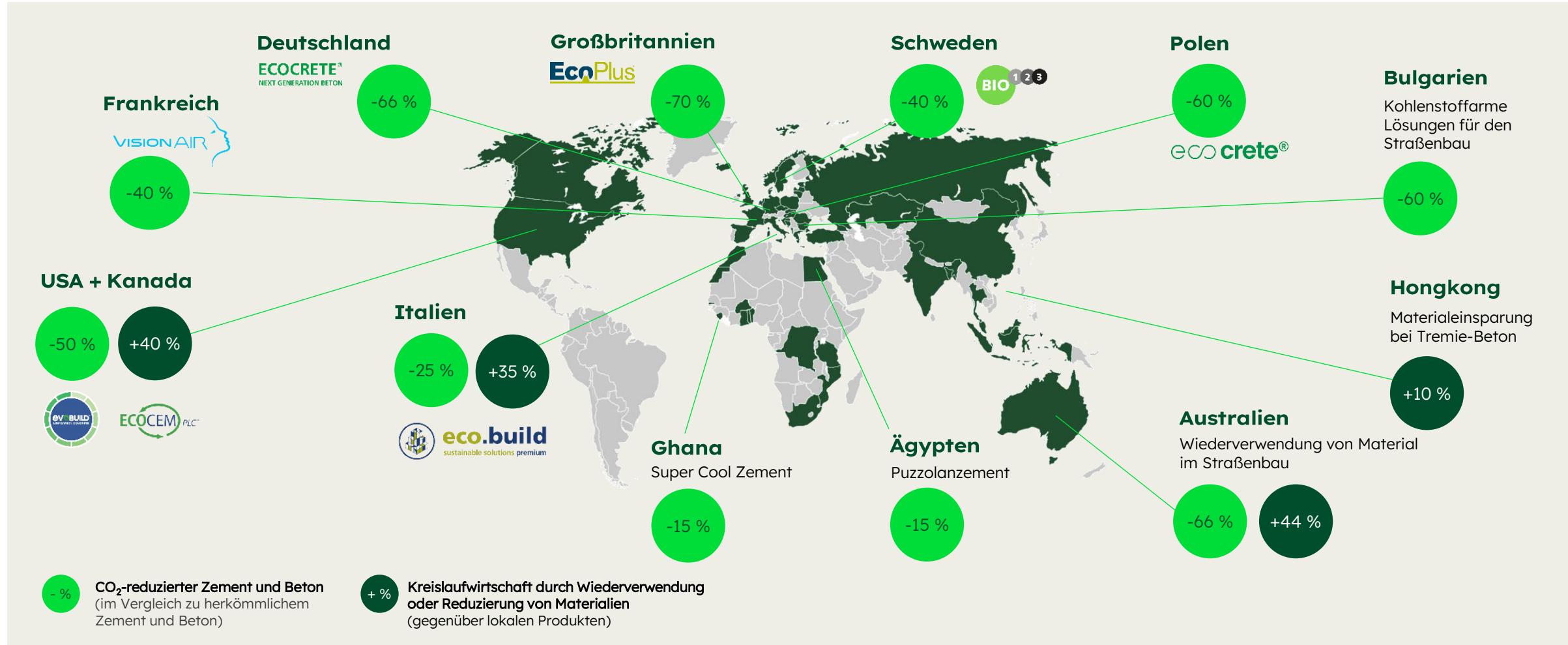


**Material reduzieren und
wiederverwenden**

Kreislaufwirtschaft im Produktmix

**Homogene Massenprodukte haben ausgedient:
Ein nachhaltiges Produktportfolio wird DAS
Alleinstellungsmerkmal sein!**

Kunden profitieren weltweit von unseren nachhaltigen Produkten und Lösungen



Beispiele für lokale und nachhaltige Produkte

Zement



EcoCem ersetzt Klinker durch nachhaltige Alternativen ohne Kompromisse bei den Produkteigenschaften



50 %

CO₂-Reduktion



Eco.build Zement enthält >35 % recycelte Materialien



25 %

CO₂-Reduktion

Beton



EcoCrete bietet ein innovatives, nachhaltiges Produkt – jeweils zu 100 % recycelbar und aus lokalen Materialien



60 %

CO₂-Reduktion



Ecotera ersetzt bis zu 70 % des Klinkers bei gleichen oder verbesserten Produkteigenschaften



66 %

CO₂-Reduktion

Bis 2030 wollen wir 50 % unseres Umsatzes mit nachhaltigen Produkten erzielen



Wir setzen neue Maßstäbe mit unserem CO₂-Reduktionsziel

CO₂-Ziel für 2030:

- Wir haben die Geschwindigkeit, das Wissen, die Technologie und die Partner, um den Wandel in der Branche anzuführen.
- Wir sind Vorreiter und haben mit unserer CCUS-Projektpipeline einen nachhaltigen Kostenvorteil.
- CO₂-freie und CO₂-reduzierte Produkte ermöglichen spezifische Kundenangebote.

400 kg

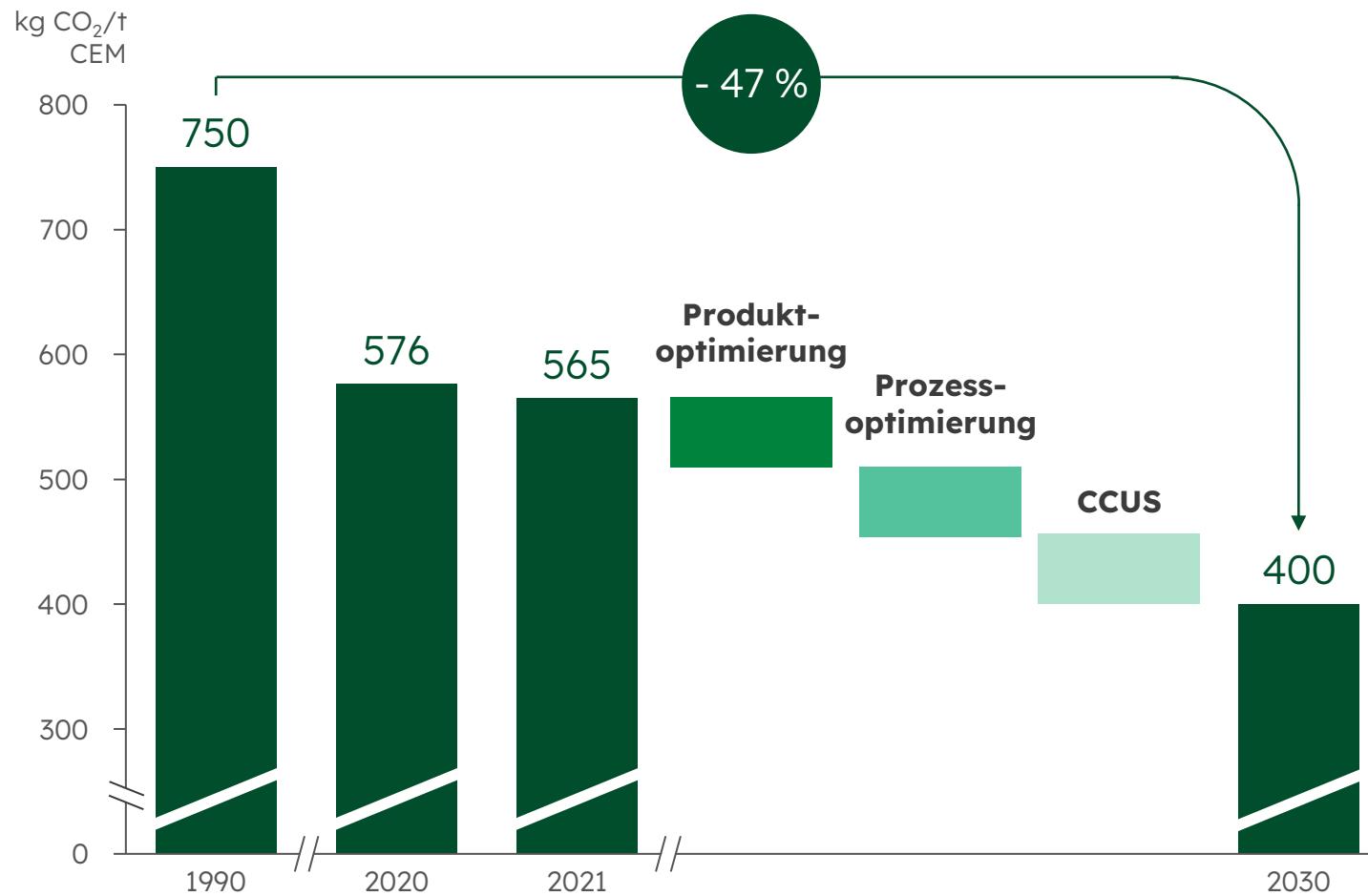
CO₂/t zementartigem Material

Wesentliche Hebel

Produkte	Klinkerfaktor/ Kreislaufwirtschaft
Prozess	Alternative Brennstoffrate / Biomasse-Brennstoffrate
CCUS	10 Mio t CO ₂ -Abscheidung bis 2030 (kumulativ)



Wir senken die CO₂-Emissionen gegenüber 1990 um fast 50 %



Hebel zur Erreichung unserer Ziele für 2030

Produkte

Klinkerfaktor <68 %
Kreislaufwirtschaft fördern

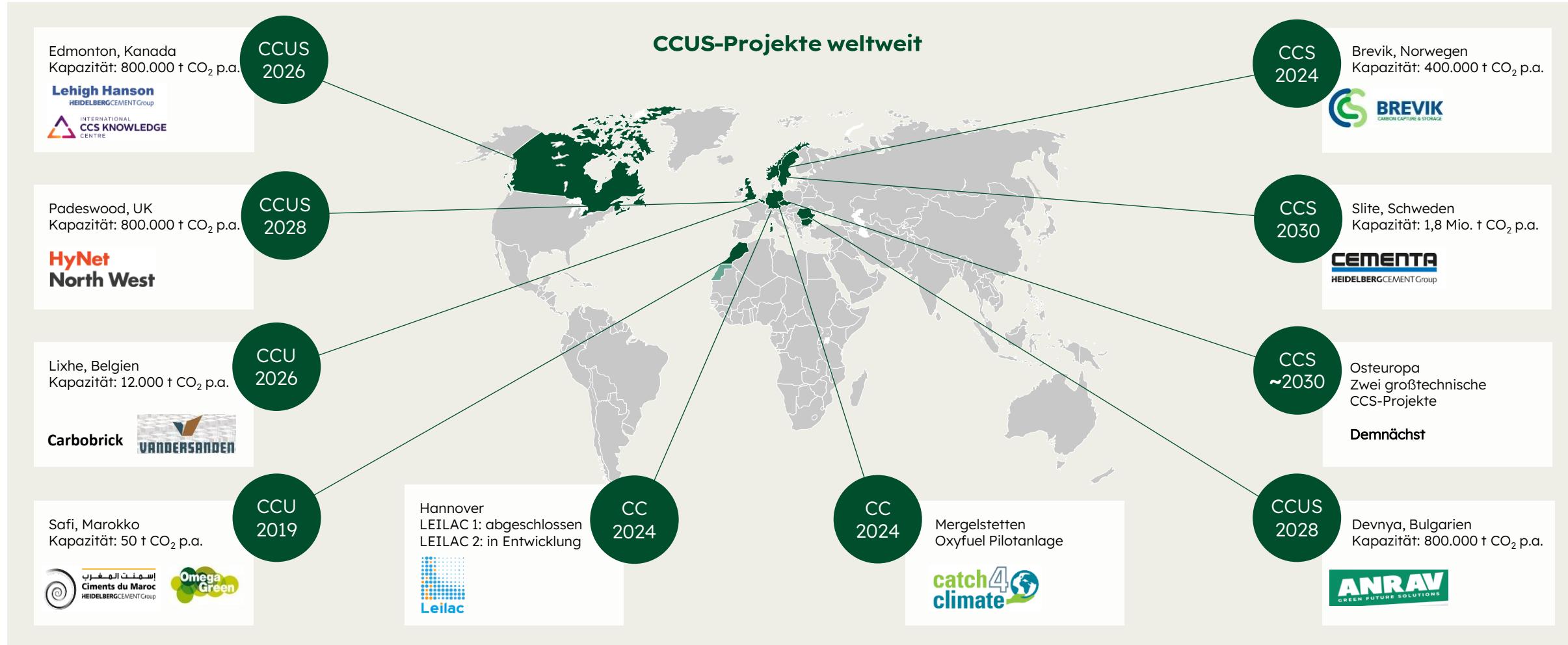
Prozess

45 % Alternative Brennstoffrate
20 % Biomasse-Brennstoffrate

CCUS

10 Mio t CO₂-Abscheidung bis 2030 (kumulativ)

Unser CCUS-Portfolio ist das umfangreichste und fortschrittlichste der Branche



CCUS: Carbon capture, utilisation, and storage = CO₂-Abscheidung, -Nutzung und -Speicherung

Brevik CCS, Norwegen

Die weltweit erste Anlage im industriellen Maßstab zur CO₂-Abscheidung in der Zementindustrie.

Zeitplan:

Start der CO₂-Abscheidung geplant für 2024.

400.000 Tonnen

CO₂-Reduktion pro Jahr



Edmonton, Kanada

Erste großtechnische Anlage in Nordamerika zur CO₂-Abscheidung, Nutzung und Speicherung in der Zementindustrie.

Zeitplan:
Schrittweise Steigerung der CO₂-Abscheidung
geplant ab 2026.

Rund **800.000 Tonnen**
CO₂-Reduktion pro Jahr



Padeswood, Großbritannien

Teil des Projekts HyNet North West zur Schaffung des weltweit ersten „low-carbon“ Industrieclusters.

Anschluss der CO₂-Abscheideanlage an das geplante CO₂-Transport- und Speichersystem von HyNet.

Zeitplan:
Start der CO₂-Abscheidung geplant für 2028.

Bis zu **800.000 Tonnen**
CO₂-Reduktion pro Jahr



“

**Wir werden als erstes
Unternehmen CO₂-freien
Zement und Beton in
großem Maßstab
anbieten.**



Der CO₂-Transformationprozess – ein tragfähiges Geschäftsmodell

Nachhaltige Produkte werden überdurchschnittliches Umsatzwachstum ermöglichen.

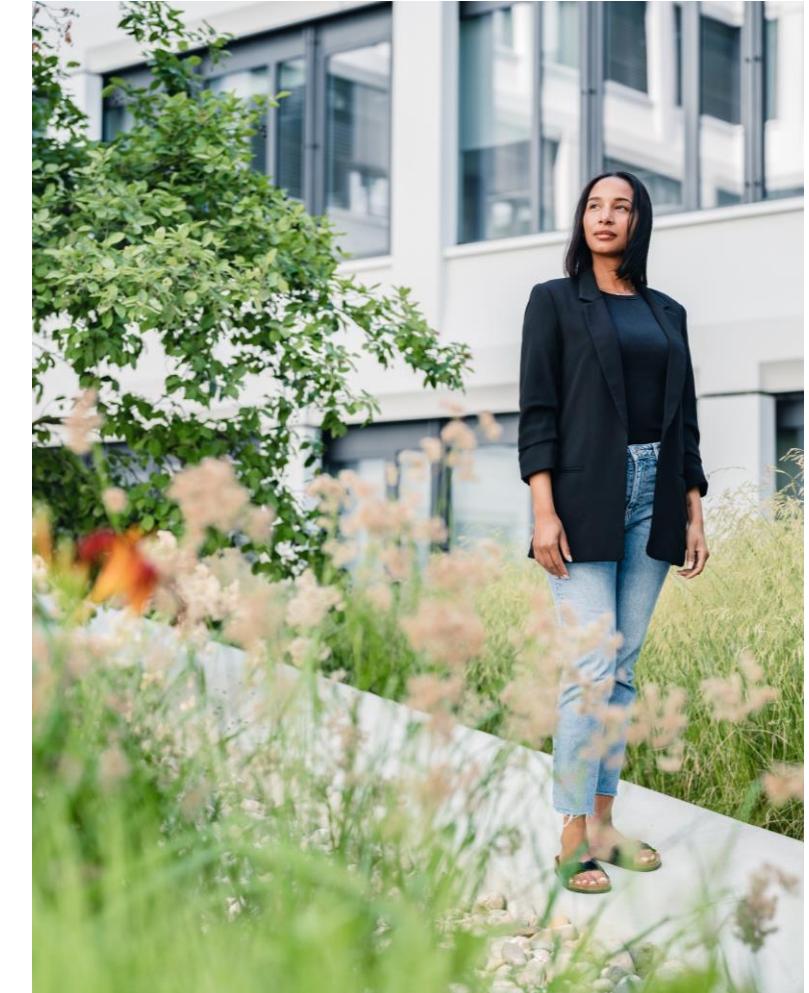
Umsatz

Preisaufschlag bei nachhaltigen Produkten sowie niedrigere CO₂-Kosten dank Technologie-Führerschaft. EU-Regulierung wird zum Vorteil.

Marge

Starke Cash Conversion:
Ziel für die Nettoinvestitionen umfasst alle CO₂-Maßnahmen, die erforderlich sind, um unser Ziel von 400 kg CO₂/t CEM zu erreichen.

Cashflow



3

Unsere Ziele

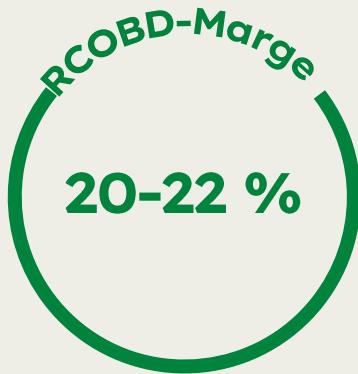


Wir setzen uns neue ambitionierte Ziele bis 2025

Kennzahl	Aktueller Stand	Ziele bis 2025
RCOBD-Marge	Ende 2021: 20,7 % (+171 BP vs. 2019)	20-22 % 
ROIC	Ende 2021: 9,3 %	Über 10 % 
Dynamischer Verschuldungsgrad	Ende 2021: 1,3x	1,5x bis 2,0x 
Nettoinvestitionen	2020-2021 ø 1,0 Mrd €	Rund 1,1 Mrd € p.a. <u>inkl.</u> CCUS 
Cash Conversion-Rate	2019-2021 erreicht: rund 45 %	Über 45 % 
Nachhaltige Finanzierung	23 %	Über 70 % 
Dividendenpolitik	Progressive Dividendenpolitik	Progressiver Anstieg bestätigt 
Aktienrückkauf	2021 angekündigt: 1 Mrd €	Flexible Option 

Wir setzen uns ambitionierte Ziele

Bis 2025



Bis 2030



*Angebot zirkulärer Alternativen für die Hälfte unserer Betonprodukte – mit dem Ziel einer vollständigen Abdeckung.



Heidelberg Materials als kompetenter Partner

1. **Gutes Wachstum** – Wir profitieren von den Wachstumstrends dank unserer ausgewogenen Präsenz in reifen und aufstrebenden Märkten.
2. **Starke Ergebnisse** – Wir sind auf gutem Wege, unsere mittelfristigen Finanzziele zu erreichen.
3. **Mehrwert für unsere Kunden** – Wir bieten unseren Kunden ein hochwertiges und nachhaltiges Produktpotfolio an.
4. **Vorreiter bei Dekarbonisierung** – Wir haben die Geschwindigkeit, das Wissen und die Technologie, um die Transformation zur Klimaneutralität erfolgreich zu gestalten.
5. **Alle Stakeholder im Blick** – Wir gestalten den Wandel zum Wohle unserer Kunden, unserer Aktionäre, unserer Beschäftigten und der Gesellschaft.

“

**Wir sind
Heidelberg Materials.
Material to build
our future.**



4

Anhang



Unsere Organisationsstruktur

	West- und Südeuropa	Nord- und Osteuropa-Zentralasien	Nordamerika	Asien-Pazifik	Afrika-Östlicher Mittelmeerraum	Konzern-Service	
Funktionale Zuständigkeiten	Finanzen	Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Niederlande, Spanien	Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Estland, Georgien, Griechenland, Island, Kasachstan, Kroatien, Lettland, Litauen, Norwegen, Polen, Rumänien, Russland, Schweden, Slowakei, Tschechien, Ungarn	Kanada USA	Bangladesch, Brunei, China, Indien, Indonesien, Malaysia, Singapur, Thailand Australien	Ägypten, Benin, Burkina Faso, DR Kongo, Gambia, Ghana, Liberia, Marokko, Mosambik, Südafrika, Tansania, Togo Israel, Türkei	
	Nachhaltigkeit						
	Digitalisierung						
Zement Zuschlagstoffe Transportbeton Asphalt Service-Joint Ventures-Sonstige							

Unser Vorstand



Dr. Dominik von Achten

Vorstandsvorsitzender



René Aldach

Finanzvorstand



Kevin Gluskie

Asien-Pazifik



Hakan Gurdal

Afrika-Östlicher Mittelmeerraum



Ernest Jelito

Nord- und Osteuropa-Zentralasien



Dr. Nicola Kimm

Chief Sustainability Officer



Dennis Lentz

Chief Digital Officer



Jon Morrish

West- und Südeuropa



Chris Ward

Nordamerika

Vielen Dank.



Haftungsausschluss

Sofern nicht anders angegeben, wurden die hier bereitgestellten Finanzinformationen gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit sind und sich auf zukünftige, nicht vergangene Ereignisse beziehen. Sie enthalten Aussagen über unsere Überzeugungen und Erwartungen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen und Informationen basieren auf Plänen, Schätzungen und Prognosen, wie sie derzeit dem Management von Heidelberg Materials zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen gelten daher nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung und wir verpflichten uns nicht dazu, sie angesichts neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse öffentlich zu aktualisieren. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen unterliegen naturgemäß bestimmten Risiken und Unsicherheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen viele außerhalb des Einflussbereichs von Heidelberg Materials liegen, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beschrieben oder impliziert werden.

Für Heidelberg Materials ergeben sich u.a. besondere Unsicherheiten aus: Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage in Deutschland, Europa, den USA und anderen Gebieten, in denen wir einen wesentlichen Teil unserer Umsätze erwirtschaften und in denen wir einen erheblichen Teil unserer Vermögenswerte halten; der Möglichkeit, dass die Preise aufgrund anhaltend widriger Marktbedingungen stärker sinken als derzeit vom Management von Heidelberg Materials erwartet; Entwicklungen an den Finanzmärkten, einschließlich Zins- und Wechselkursschwankungen, Rohstoffpreisen und Aktienkursen, Kreditrisikozuschlägen (credit spreads) und finanziellen Vermögenswerten im Allgemeinen; anhaltender Volatilität und einer weiteren ungünstigen Entwicklung der Kapitalmärkte; einer Verschlechterung der Bedingungen im Kreditgeschäft und insbesondere zusätzlichen Unsicherheiten aufgrund von Subprime-, Finanzmarkt- und Liquiditätskrisen; dem Ergebnis laufender Ermittlungen und Gerichtsverfahren sowie Maßnahmen, die sich aus den Ergebnissen dieser Ermittlungen ergeben; Ereignisse höherer Gewalt, einschließlich Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte,

politische Unruhen, bewaffnete Konflikte, Arbeitsunfälle und deren Auswirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Dienstleistungstätigkeiten; sowie verschiedenen anderen Faktoren.

Ausführlichere Informationen zu bestimmten Risikofaktoren, die Heidelberg Materials beeinflussen, finden Sie in dieser Präsentation und in den Finanzberichten von Heidelberg Materials, die auf der Heidelberg Materials-Website unter www.heidelbergmaterials.com verfügbar sind. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage oder Information als erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder projiziert worden sind.

Neben den nach IFRS erstellten Konzernzahlen veröffentlicht Heidelberg Materials auch alternative Leistungskennzahlen, darunter unter anderem das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (engl. result from current operations before depreciation and amortisation = RCOBD), die RCOBD-Marge, das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO), das bereinigte Ergebnis je Aktie, den freien Cashflow und die Nettoverschuldung. Diese alternativen Leistungskennzahlen ergänzen die nach IFRS erstellten Informationen, ersetzen diese jedoch nicht. Alternative Leistungskennzahlen unterliegen weder IFRS noch anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen. Andere Unternehmen können diese Begriffe unterschiedlich definieren.





Heidelberg
Materials